

# LeserLOK

Aufgeblättert, fertig, los!

SCRIFFT FÜR SCRIFFT ZUM RASENDEN RODEL S. 16

DIE BEEINDRUCKENDSTEN ZÜGE DER WELT S. 28

Mampf!

WAS CITYRIP BERLIN S. 10

DER OKTOPUS S. 12

TADAAA! DER ICE 4 IST DA! S. 4

KLICK

SCHÄTZE OHNE ENDE BEIM BAHNBAU S. 10

## GEWINNSPIEL

Verkleiden, Foto machen und ein cooles Überraschungspaket gewinnen!  
S. 27





# MACH DEIN EIGENES

Male diese Buchstaben aus!

KAPUTTES HECK

Male das Raumschiff farbig aus!

KAPUTTER FLÜGEL

Hilf! Sitzt du?  
Das solltest du nämlich.  
Und Anschnallen nicht vergessen. Das hier ist eine ganz NEUE Art von ABENTEUER. Denn du LIEST nicht einfach nur. Du ERSCHAFFST es selbst. Du, ja, DU! ENTSCHEIDEST. ZEICHNEST, FALTEST, REISST HERAUS.

## ALIEN ABENTEUER

GULLIVER

Gib's überall, wo es Bücher gibt!



128 Seiten, ab 6. | € 9,95 | D | ISBN 978-3-407-74791-4

## KEINE LANGEWEILE IM GEPÄCK!

Schöner reisen & Listen ausfüllen & kritzeln & Reisetagebuch führen geht nicht!  
Das Rundum-Sorglos-Paket für glückliche Kinder und glückliche Eltern:  
So werden Ferien für alle zur Erholung!

Am Bahnhof WAS HABEN DIE LEUTE IN IHREN KOFFERN & TASCHEN?



222 Seiten, ab 6. | € 12,95 | D | ISBN 978-3-407-74569-4 | ab 6

- Mit Check-Listen vor und nach der Reise
- 160 genial-kreativen Kritzeltagebuchseiten
- Mit Reisetagebuch, Kofferanhängern und Postkarten

**BELTZ & Gelberg**

Leseproben:  
[beltz.de](http://beltz.de)



4  
SEITE

**Applaus für den ICE 4**  
Der ICE 4 ist am Start, und Oli war live dabei!



**HALLO DU  
UND WILLKOMMEN  
AN BORD,**



ich verrate dir jetzt mal was: So aufgeregt wie heute war ich lange nicht mehr! In den vergangenen Monaten ist bei uns so viel Neues und Aufregendes passiert, und endlich darf ich dir davon erzählen. **Denn hier ist sie: unsere supemigelnagelneue LeseLOK.**

Wir haben mit ganz vielen Kindern gesprochen und uns sagen lassen, was wir noch besser machen können, um der Langeweile unterwegs keine Chance zu geben. Das Ergebnis findest du auf den kommenden Seiten.

**NUN ABER ABFAHRT!  
UND EINE SUPER REISE UND LESEZEIT,  
DEINE** *Cornelia*

10  
SEITE

**Cooler Fundstücke**  
Robbi Regio ist begeistert, was beim Bau der neuen Schnellstrecke entdeckt wurde!



14  
SEITE

**Super Citytrip**  
B wie Bääm! Bahn! Und Berlin! Ida IC nimmt dich mit in die Hauptstadt!

28  
SEITE

**Erste Weltreiseklasse**  
Manche Züge und Bahnstrecken sind besonders beeindruckend.







TADAAA!  
DER ICE 4 IST DA!

OLI, DER KINDERREPORTER DER BAHN, STELLT IHN EUCH VOR!



## DIE BAHN HAT NEUE ICE-ZÜGE!

Sie sind bereits die vierte ICE-Generation und heißen daher ICE 4. Du kennst sie sicher, die weißen Flitzer mit den roten Streifen. Intercity-Express heißen sie ganz korrekt. Alle paar Minuten rauschen sie in den Bahnhöfen rein und raus und verbinden die großen Städte miteinander. Ein neuer Zug ist immer etwas ganz Besonderes! Denn die Bahn kann in den neuen Zügen neueste Technik einsetzen und es den Reisenden noch einfacher und bequemer machen. Der ICE 4 hat eine supermoderne Technik, zum Beispiel einen Antrieb ohne Lok, stattdessen mit soge-

nannten Powercars unter einzelnen Wagen, die den Zug antreiben. Er ist zudem 120 Tonnen leichter als der ICE der ersten Generation (ICE 1). Das ist ungefähr so viel, wie 20 ausgewachsene Elefanten wiegen. Und weil er so viel leichter ist, verbraucht er pro Sitzplatz fast ein Viertel weniger Energie. Das ist gut für die Umwelt.

Zunächst sind fünf ICE 4 unterwegs, in den folgenden sechs Jahren kommen dann noch 114 Züge dazu. Damit kann man ab sofort auf noch mehr Verbindungen mit einem ICE fahren.







### 3 FRAGEN AN MICHAEL BRONN, Projektleiter ICE 4, DB Fernverkehr



**Oli:** Hallo, Herr Bronn, was ist denn das Besondere an dem neuen Zug?

**Michael:** Der ICE 4 ist der modernste und mit 13.500 PS auch der stärkste ICE. Er wiegt nur 670 Tonnen. Bei einer Länge von 346 Metern und mit 830 Sitzplätzen ist er damit ein echtes Leichtgewicht. Das spart eine Menge Energie.

**Oli:** Was ist noch neu?

**Michael:** Der Antrieb. Der ICE 4 wird nicht von einer Lokomotive bewegt. Erstmals sind die Antriebe auf mehrere Wagen verteilt. Sie heißen Powercars und sind unter den Wagen angebracht.

**Oli:** Worauf freuen Sie sich am meisten?

**Michael:** Jahrelang haben wir mit einem großen Team daran gearbeitet, diesen Zug zum Leben zu erwecken und die Fahrt für die Reisenden noch bequemer zu machen. Und jetzt ist es so weit. Die Reise des ICE 4 kann beginnen.

a1



ICE 4 - Baureihe 412

Geschwindigkeit (km/h)	- 250
Anzahl Sitzplätze	- 830
Länge (m)	- 346
Gewicht (t)	- 670
Spurbreite (mm)	- 1435
Leistung (kW)	- 9900

Mehr unter: [olis-bahnwelt.de/quartett](http://olis-bahnwelt.de/quartett)

Der ICE 4 fährt bis zu 250 km/h, wiegt 670 Tonnen und hat Sitzplätze für 830 Personen. Hier siehst du die wichtigsten Fakten auf einen Blick. Weitere gibt es unter [olis-bahnwelt.de/quartett](http://olis-bahnwelt.de/quartett)







Scanne den QR-Code und mach einen virtuellen Gang durch den ICE 4.



Den ICE 4 gibt es auch als Bastelbogen! olis-bahnwelt.de/ICE 4

**Auch innen hat der ICE 4 viel zu bieten:** Wenn du mit deiner Familie unterwegs bist, könnt ihr im separaten Kleinkindabteil oder im Familienbereich reisen, beides mit viel Platz zum Spielen und für Gepäck oder Kinderwagen. In jedem Wagen gibt es noch dazu Regale für schwere und sperrige Koffer und Taschen. So könnt ihr von eurem Platz aus eure Koffer auch immer sehen. Und dein Fahrrad kannst du auch mitnehmen. Denn es gibt jetzt auch Fahrradstellplätze im ICE!

**Die Beleuchtung im Zug passt sich der Tageszeit an:** Fröhlichmorgens ist sie gedämmt und lässt dir noch ein wenig Zeit zum Dösen. Dann wechselt sie langsam zu einem warmen, aktivierenden Licht und später zu hellem Tageslicht. Abends ist die Beleuchtung dann wie bei einem Sonnenuntergang. Achte mal darauf. Hast du es bemerkt?



Im neuen Bordbistro kannst du dir vorher anschauen, was du gern essen möchtest.





So sieht der Führerstand im ICE 4 aus. Hier stoßen sich auch große Lokführer beim Aufstehen nicht den Kopf. Und alle Instrumente sind auf einer Ebene ganz übersichtlich angebracht.



Das hatte noch kein ICE: Extraplätze für Fahrräder. Insgesamt acht Fahrradstellplätze gibt es im ICE 4.



Für Rollstuhlfahrer gibt es einen extra Lift und vier Plätze mit höhenverstellbaren Tischen.



Mehr Infos, Videos und Spiele rund um die Bahn:  
[www.olis-bahnwelt.de](http://www.olis-bahnwelt.de)





Bauer zum Urlauber: „Bei uns auf dem Land weckt Sie der Hahn.“  
 Urlauber: „Sehr gut, stellen Sie den Hahn dann doch bitte auf 11 Uhr!“



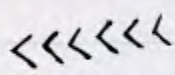
# GÜNNIS KRACHER + LACHER

Lach dich scheckig!

Günni Güterzug mit einer vollen Ladung Lieblingswitze und Wow-Geschichten!



Lisa klingelt bei den Nachbarn:  
 „Stört es Sie denn nicht, wenn ich jeden Tag Geige übe?“  
 „Oh doch“, sagt die Nachbarin, „sehr sogar!“  
 „Fein“, freut sich Lisa.  
 „Können Sie das bitte mal meinen Eltern sagen?“



Emma: „Warum heult dein kleiner Bruder denn so?“  
 Emil: „Heute gab es Osterferien, und er hat keine bekommen.“  
 Emma: „Warum denn nicht?“  
 Emil: „Weil er noch nicht zur Schule geht!“



Lehrerin zur Klasse 7a: „Hitze dehnt aus, Kälte zieht zusammen. Wer weiß ein Beispiel?“ Jonas: „Die Ferien im Sommer dauern sechs Wochen, die im Winter nur zwei!“



## LOKFÜHRER-LIEBLINGSWITZ

Ein Schaffner zum Reisenden:  
 „Guten Tag, Ihren Fahrausweis bitte!“  
 Darauf der Fahrgast erbst:  
 „Also hören Sie mal – besorgen Sie sich doch selbst einen!“



# WIR ALLE LIEBEN SCHNEE! ABER ...

Was macht eigentlich die Bahn, wenn die weiße Pracht auch die Schienen bedeckt? Dann muss die **Schnee-Spezial-Flotte** ran:



## Die Schneeschleuder

Bei großen Schneemassen kommen die **superstarken Schneeschleudern** zum Einsatz. Mit riesigen, vorn angebrachten Schrauben, schleudern sie den Schnee bis zu 40 Meter weit.

## Der Bamowag

### Bahnmotorwagen

Bei ein wenig mehr Schnee bürsten die **Bamowags** die Schienen frei.



## Die Spurlok

Bei leichter Schneedecke fahren **schwere Diesellokomotiven** eine Runde über verschneite Gleise und ziehen dabei eine Spur. Und schon sind die Schienen wieder befahrbar.



DAS klingt nach Schneeballschlacht!



Schau dir weitere außergewöhnliche Fahrzeuge an: [olis-bahnwelt.de/lustige-fahrzeuge](http://olis-bahnwelt.de/lustige-fahrzeuge)







# AUSGEBUDDELT: DIE BAHN AUF

**Schätze ohne Ende:** Auf dem Streckenabschnitt Halle–Erfurt kamen mehr als 400.000 Fundstücke aus über 7.500 Jahren Menschheitsgeschichte ans Tageslicht. Sogar die Reste eines Weges aus der Bronzezeit waren dabei, denn zwischen Halle und Erfurt gab es schon 1.500 vor Christus einen wichtigen Handelsweg. Um diese tollen Funde kümmert sich nun das Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle.

**Große Überraschung nahe Coburg:** Am nördlichen Ausgang des Tunnels Eierberge legten Bauarbeiter eine 7.000 Jahre alte Siedlung mit Grundrissen einzelner Häuser frei. Unter den rund 20.000 Einzelfunden waren Bruchstücke von Tonvasen und gut erhaltene, versteinerte Skelette von Menschen. Auch all diese Überreste liegen nun sicher in regionalen Museen.

**Ein Wunder der Natur:** Bei Sprengungen für den Tunnel Bleßberg in Thüringen gab es eine weitere sensationelle Entdeckung. Dort fanden die Bauarbeiter eine märchenhaft schöne und bis dahin vollkommen unbekannte Tropfsteinhöhle mit unterirdischen Seen.

**Warum wurden ausgerechnet entlang der Bahnstrecke Berlin–München so viele Schätze entdeckt?** Ganz einfach: Das moderne deutsche Eisenbahnnetz entstand auf alten Handelswegen. Entlang dieser wichtigen Pfade siedelten sich schon vor Jahrhunderten Menschen an. Händler unter-



**Tropfsteinhöhlen** entstehen in sogenannten **Karstlandschaften**. Das sind Gebiete, die einen sehr löchrigen und durchlässigen Boden haben. Durch diese Böden kann der Regen tief in die Erde sickern und das darunter liegende Gestein mit der Zeit aushöhlen.



- schieblichster Waren nahmen weite Wege in Kauf, um die Menschen zu versorgen. Meist waren sie zu Fuß mit Holzkarren oder mit schwer beladenen Pferden unterwegs. Wenn sie einen Unfall hatten oder überfallen wurden, blieben die Überreste einfach liegen. Daher können wir sie mit Glück heute noch im Boden finden.



# SCHATZSUCHE

**Bohren, baggern, staunen – bei großen Bauprojekten der Bahn werden manchmal echte Schätze ausgebuddelt. Schaut euch an, was beim Bau der neuen Super-schnellstrecke Berlin–München entdeckt wurde!**



Ausgrabung einer uralten Siedlung: Wer hier wohl mal wohnte?



Ritter, Räuber, Händler? Ein Skelettfund steckt voller weiterer Rätsel.



Geologen-Glück: eine Höhle voller Tropfsteinschmuck.



**Wahnsinn:**  
In den Regionen  
verbergen sich so  
viele spannende  
Geschichten!



Hier gibt es noch weitere Infos zum Bau der neuen Schnellfahrstrecke: [olis-bahnwelt.de/berlin-muenchen](http://olis-bahnwelt.de/berlin-muenchen)







# BENNI FRAGT NACH: WARUM HAT DER



Man kann den Oktopus auch Krake nennen. Den Namen „Oktopus“ trägt er wegen seiner acht Arme. „Octo“ heißt „acht“ auf Lateinisch. Jeder Arm hat zwei Reihen kleiner Saugnäpfe, mit denen er sich festhalten kann.

**Der Oktopus ist ein Weichtier. Er hat keinen einzigen Knochen im Leib. Das sackartige Gebilde, das man für seinen Kopf halten könnte, ist der Körper.**

Sein Kopf liegt tief im Inneren des Körpers. Darunter befindet sich die Mundöffnung, die aussieht wie ein kleiner Schnabel.

**Blitzschnell kann der Oktopus sein Aussehen verändern.** Die Verwandlung dient seiner Tarnung oder der Verständigung mit anderen, zum Beispiel wenn er wütend ist. Die langen, biegsamen Arme kann der Krake unabhängig voneinander bewegen. Dabei hat er meistens einen Lieblingsarm, den er öfter benutzt. **Auf seinen Armen kann er wie auf Stelzen laufen.**



Der Oktopus ist ein Raubtier. Er frisst Fische, Muscheln und kleine Krebstiere.



# OKTOPUS EINEN GROßEN KOPF?



Wird er bedroht, versprüht er **eine Ladung Tinte** und vernebelt dem Angreifer die Sicht.

Taucher, Wissenschaftler und Mitarbeiter von Aquarien wissen **Unglaubliches über Kraken** zu berichten. Die Tiere gehören zu den **intelligentesten Meeresbewohnern**.

*Sie sind lernfähig und benutzen Werkzeuge.*



*Sie sind verspielt und neugierig.*



*Sie öffnen Verschlüsse.*



*Sie quetschen sich durch engste Röhren.*



## NOCH MEHR TIERISCHES WISSEN FINDEST DU HIER:

**Wieso? Weshalb? Warum?  
Sonderband: Tiere!**

Text und Illustrationen:  
Angela Weinhold

© 2018 Ravensburger  
Buchverlag Otto Maier GmbH  
ISBN 978-3-473-32681-5







# IDAS REISE-STORY!

## MEIN TOLLER TAG IN

# BERLIN

Heute nehme ich dich mit auf eine Reise in unsere spannende und kunterbunte Hauptstadt. Auf geht's!



STATION 1

**YEAH! Endlich wieder in Berlin. Immer wenn ich hier am Bahnhof ankomme, freue ich mich über dieses gigantische Glasgebäude. Echt beeindruckend!** Wusstest du, dass es Europas größter Turmbahnhof ist? Weit über 1000 Züge fahren hier täglich ein und aus. Oh, guck mal – da drüben ist ja auch der kleine ICE: „Hey, mein Freund, komm doch mit. Wir checken zusammen Berlin ab!“



Du kannst dir den Berliner Hauptbahnhof auch basteln :-): [olis-bahnwelt.de/basteln-hauptbahnhof](http://olis-bahnwelt.de/basteln-hauptbahnhof)



## STATION 2

**Der berühmte Berliner Fernsehturm! Er ist mit 368 Meter Höhe das aaaallerhöchste Gebäude Deutschlands!** Wie wunderschön die Kugel in der Sonne glitzert, fast wie eine Discokugel, und die Antenne sieht ja aus wie eine Bahnschranke! Oben drin ist übrigens ein Drehrestaurant – da hast du einen Rundumblick über die 3,5-Millionen-Stadt!



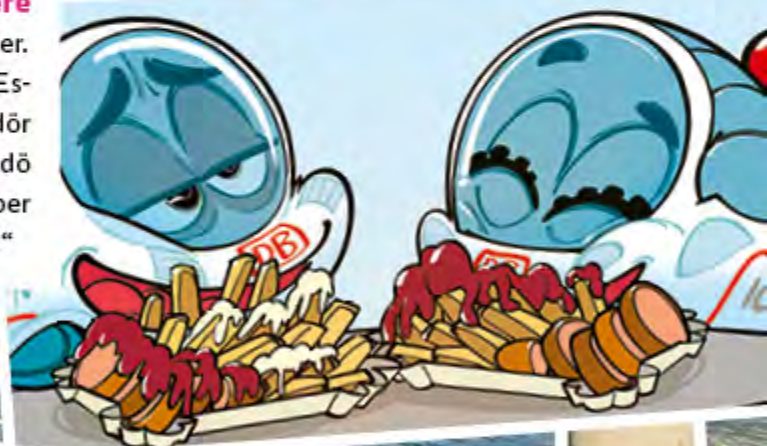
## STATION 3

**Komm, weiter geht's über die schöne Prachtstraße „Unter den Linden“ zum Brandenburger Tor.** Es wird von sechs riesigen Säulen getragen, und oben steht eine coole Vierergespann-Skulptur. Am Steuer ist die Siegesgöttin Victoria. Sie soll Frieden in die Stadt bringen. Quasi wie so 'ne Art Superheldin! Also mir sehr ähnlich, hihi!



## STATION 4

**Hier ist tierisch was los! Der Berliner Zoo ist der älteste Tiergarten Deutschlands und der artenreichste der Welt. Knapp 20.000 Tiere leben hier!** Da steht auch schon ein Bewohner. „Äh, hallo, Herr Elefant! Haben Sie mal einen Essenstipp für mich?“ – „Törrööö, jö klör! Gönn dör önbbedingt 'nō öchte Börliner Cörrywürst, sönd dö bösten der Welt!“ – „Die besten der Welt? Super Idee. Dankö! Äh, danke und bis bald! ... Lecker!!!“



Liebe Eltern,  
**Sie wollen Berlin mit Ihren Kindern entdecken?**  
Hier finden Sie ein paar hilfreiche Tipps aus dem Buch „Familien-Touren – 16 deutsche Städte mit der Bahn entdecken“:

- ★ Nutzen Sie für eine unkomplizierte Stadtrundfahrt die **BUSLINIE 100** – die ist praktisch und passiert viele bekannte Sehenswürdigkeiten.
- ★ Gönnen Sie sich eine schöne Pause in einem der vielen **FAMILIENFREUNDLICHEN CAFÉS** wie dem Café Milchbart.
- ★ Besuchen Sie die **MUSEEN, ZOOS** oder das **SCIENCE CENTER SPECTRUM** und bringen Sie Ihre kleinen Forscher zum Staunen.

Erschienen im Barchem Verlag und ab sofort erhältlich im Buchhandel.





Text: Lucas Riemer Fotos: Michael Koch

So werden Rodelschlitten gebaut

# DIE SIND DER RENNER!

**Im Winter geht's steil bergab – jedenfalls für Rodler. Zwar hat der Ex-Profi Marcus Grausam seine Sportlerkarriere mittlerweile beendet. Dennoch hat er täglich mit Rodelschlitten zu tun: Er baut die Flitzer in seiner Kellerwerkstatt im bayerischen Kreuth. Wir haben dabei zugesehen.**




Bis vor drei Jahren bretterte Marcus Grausam bei Profirennen mit Rennrodern aus Metall die Pisten hinab (links). Die Modelle, die er heute baut, sind dagegen aus Holz (unten)


Mal sehen, ob Marcus mir auch ein paar Kufen anbauen kann. Für ein Rennen bin ich immer zu haben!



German Luge



**Und los: Marcus Grausam saust aus dem Starthäuschen. Ein paarmal stößt er sich mit den Händen vom eisigen Boden ab. Dann legt er die Arme an und sich ganz flach auf den Rodel.** Mit bis zu 80 Kilometern pro Stunde brettet er über die buckelige, kurvige Piste ins Tal! „Ein super Gefühl“, schwärmt der 40-Jährige aus Kreuth in Bayern, wenn er an seine letzte offizielle „Sause“ vor drei Jahren denkt. Hunderte solcher Rennen im **Naturbahnrodeln**  hat er bestritten, dabei zehn deutsche Meisterschaften und sogar Weltcup-Rennen gewonnen.

Und auch nach seiner Sportlerkarriere kann er sich ein Leben ohne Rodelschlitten nicht vorstellen. Darum baut er die Sportflitzer mittlerweile selbst, für Sportler, aber auch für Hobbyrodler, und das im Keller seines Wohnhauses. Dort unten riecht es harzig wie im Wald. Auf einer Palette liegen Hunderte frisch gesägte Holzleisten. Späne fliegen, wenn Marcus Grausam die Latten mit der Kreissäge kürzt. Später werden aus ihnen Holme, also Stangen zum Festhalten, und Kufen für die Rodel. 



Statt durch einen künstlichen Eiskanal sausen die Sportler beim **Naturbahnrodeln** über natürliche Strecken wie etwa Waldwege, die mit Banden abgegrenzt sind



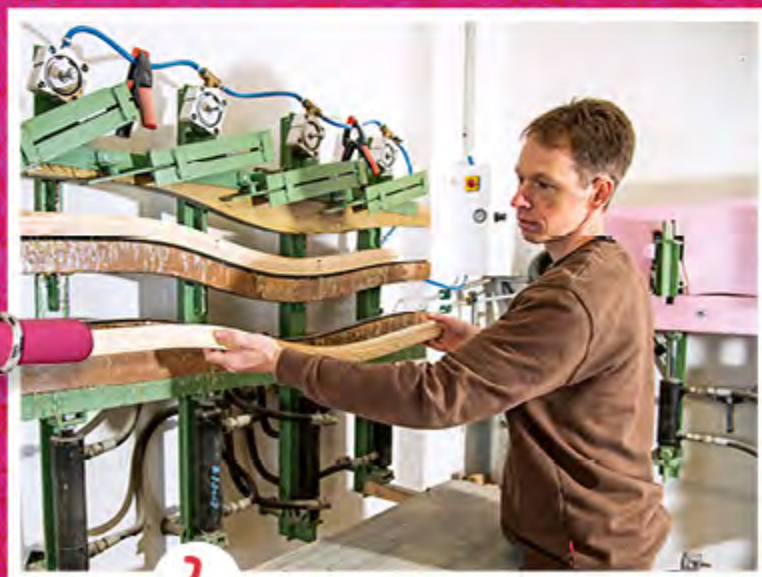
1

Mit einer Kreissäge kürzt Marcus Grausam die Leisten aus Eschenholz auf die richtige Länge. Die umherfliegenden Späne werden abgesaugt und später verbrannt – so heizt er die Werkstatt



2

Immer fünf Leisten klebt der gelernte Schreiner mit Leim zusammen...



3

... und spannt sie anschließend in eine Spezialpresse. Zwei Stunden lang biegt diese die verklebten Leisten in Form – mit der Kraft von zehn Tonnen Gewicht! Danach ist auch der Leim ausgehärtet



4

Ab ins Bad: Nachdem er die Kufen farbig geblitzt hat, taucht Marcus Grausam sie in eine Wanne mit Klarlack. Später lackiert er sie ein zweites Mal und hängt sie dann für etwa einen Monat zum Trocknen auf

Präsentiert von



**Das Grundmodell dafür kennen die Menschen in Europa bereits seit rund 2.000 Jahren. Schon damals war es üblich, winters Heu oder Holz auf einfachen Ziehschlitten zu transportieren.** Angeblich bretteten später auch die Wikinger auf Schlitten die Hügel hinab, um ihre Feinde mit Schwung anzugreifen.

Zum Sportgerät wurde der Schlitten jedoch erst viel später: In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts reisten vor allem englische Patienten, die an **Tuberkulose** erkrankt waren, nach St. Moritz in die Schweizer Alpen, um sich in der klaren

Höhenluft zu erholen. Das war zwar heilsam – aber langweilig. Bis jemand auf die Idee kam, mit den Transportschlitten der Einheimischen die Hänge hinabzusausen, natürlich um die Wette. Eine Sportart war geboren!

Starre Schlitten, wie die Kurgäste sie damals nutzten, sind jedoch schwer zu steuern. In einer Rechtskurve etwa muss der Fahrer bei vollem Tempo mit dem rechten Fuß in den verschneiten Boden stampfen. Das sorgt für nasse Schuhe und bremst gewaltig. Tüftler entwickelten deshalb lenkbare



5

Auf die Verbindung zwischen Sitzbank und Kufen kommen Stoßdämpfer aus Gummi. So bleibt der Rodel beweglich und lässt sich mit der richtigen Technik auch lenken (siehe Kasten auf Seite 19)



6

Die Überzieher aus weichem Schaumstoff befestigt der Handwerker am Ende der Sitzfläche (links) und später auch an den Seitenholmen. Damit überstehen die Rodler auch holprige Pisten ohne blaue Flecken. Die Rodel, die Marcus Grausam fertigt, bietet er in fünf Farben an – oder naturbelassen (oben)



7

Sind alle Einzelteile fertig, steckt und schraubt Marcus Grausam sie zusammen. Etwa 300 Rodelschlitten fertigt er so pro Jahr



8

Unter jede Kufe schraubt Marcus Grausam eine Stahlschiene. Diese schützt das Holz und lässt den Rodel schneller über Schnee und Eis gleiten

Schon gewusst?  
ICE englisch ausgesprochen bedeutet „Eis“.  
Also bin ich auch ein Rennschlitten, oder?



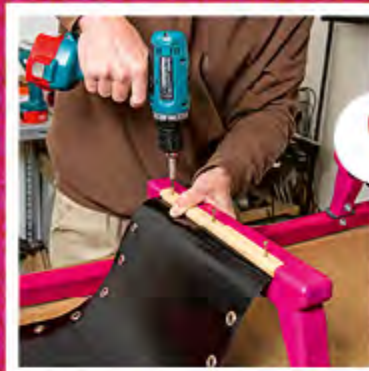
**Tuberkulose** ist eine Infektionskrankheit, die bei Menschen meist die Lunge befällt. Zur Behandlung wurde Patienten früher oft eine Kur in den Bergen verordnet





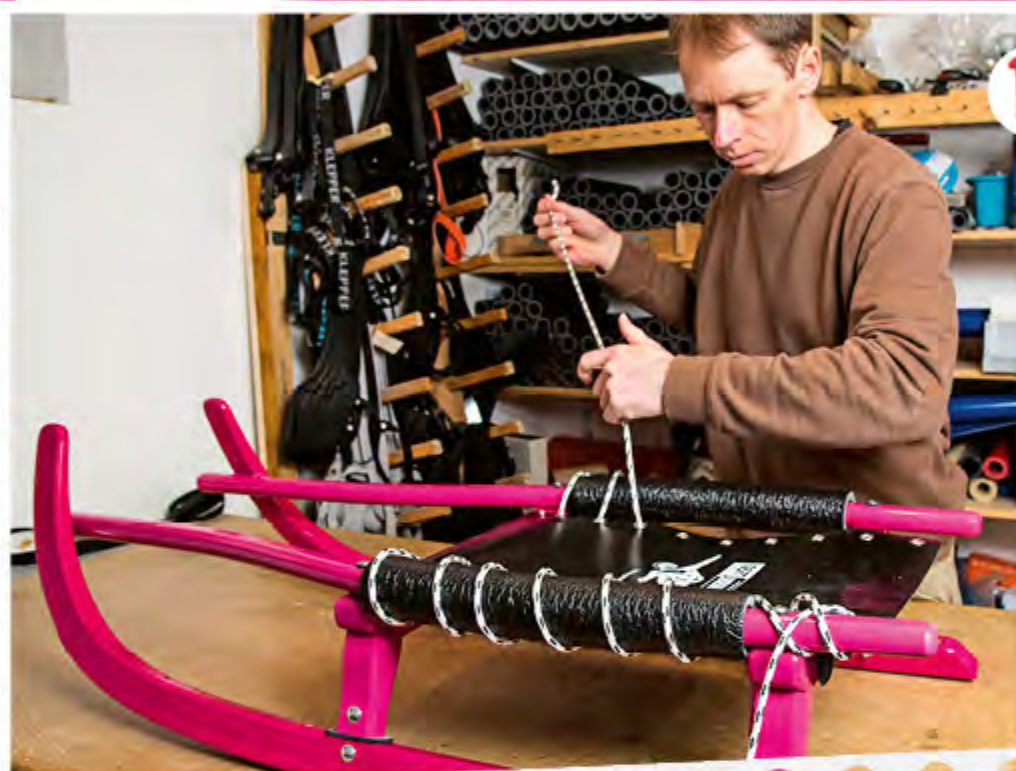
Schlitten, sogenannte Rodel. „Der Unterschied ist die flexible Konstruktion“, erklärt Marcus Grausam. Materialien wie **Eschenholz** und Gummidämpfer zwischen Kufen und Sitzbank machen die Rodel beweglich. So lassen sie sich durch Verlagerung des Gewichts und das Drücken mit den Beinen steuern (lest dazu den Kasten unten).

Dass seine Modelle einwandfrei funktionieren, weiß Marcus Grausam – er ist schließlich sein eigener Testfahrer und überprüft die Rodel im Winter persönlich: Deutschlands längste Naturrodelbahn liegt direkt vor seiner Werkstatttür.



9

Fehlt nur noch die Sitzplane aus reißfestem Kunststoff: Der Schreiner spannt sie über die Vorderseite und verschraubt sie



10

Mit einem Seil zurrer er die Plane an den Seitenholmen fest. 30 Einzelteile hat Marcus Grausam zu diesem Rodel verbaut. Der kostet etwa 300 Euro



**Eschenholz** ist besonders biegsam und bricht daher nicht so schnell. So hält es die starken Kräfte, die beim Rodeln wirken, ohne Schäden aus

Wo ihr die nächste **Rodelpiste** in eurer Gegend findet, verrät euch diese Webseite: [www.rodelberge.de](http://www.rodelberge.de)

## AB AUF DIE PISTE

Zehnmals holte Marcus Grausam den Titel als Deutscher Meister im Naturbahnrodeln. Hier verrät er seine Tipps



**AUSRÜSTUNG:** Feste, wasserdichte Schuhe und ein Skihelm sind Pflicht. Außerdem sollten Rodel zur Größe des Fahrers passen. Am besten beim Kauf beraten lassen.



**STARTEN:** Wer Tempo aufnehmen will, kann sich auf den ersten Metern ein paar Mal mit den Händen vom Boden abstoßen. Danach gilt: Je flacher die Position, desto schneller geht es bergab. Anfänger bleiben deshalb zunächst besser aufrecht sitzen ...



**BREMSEN:** Zum leichten Bremsen die Füße im Schnee schleifen lassen. Für eine Vollbremsung nach hinten rutschen und den Rodel vorn an den Kufen anheben.



**KURVEN:** Bei einer Rechtskurve hält die linke Hand den Lenkriemen und zieht die rechte Kufenspitze nach oben. Gleichzeitig drückt der linke Unterschenkel gegen die linke Kufe. In engen Kurven den rechten Arm nach hinten ausstrecken. Bei Linkskurven funktioniert das Ganze umgekehrt.

Präsentiert von

**GEOLINO**





# Nächster Halt: Lesespaß!

Jetzt 3x ein GEO-Kindermagazin testen, sparen und eine Prämie sichern.



Nur 7,60 €  
statt 10,80 €

Für neugierige Erstleser. GEOmini ist das Mitmachmagazin für Kinder ab 5 Jahren – mit leicht verständlichen Texten, liebevoll illustrierten Rätseln, Bastelanleitungen und Spielen.



Nur 8,40 €  
statt 12,60 €

Das große Kindermagazin. GEOlino zeigt Jungen und Mädchen ab 9 Jahren auf sympathische und spielerische Art die Welt – zum Beispiel in den Bereichen Natur, Tiere, Geschichte und Technik.

+  
Prämie  
zur Wahl!



1.

**KOSMOS Was ist Was „Unsere Erde“**  
· Wissensspiel ab 5 Jahren  
· Zuzahlung 1,-€



2.

**Die drei ??? Kids-Hörspiel-CD**  
· Folge 1: „Panik im Paradies“  
· Spannendes Abenteuer in einem Zoo  
· Zuzahlung 1,-€



3. 4.

**Sammelschuber**  
· Für 13 Ausgaben, wahlweise GEOmini (3.) oder GEOlino (4.)  
· Zuzahlung 1,-€



5.

**KOSMOS Mitbringspiel „Die Siedler von Catan“**  
· 1-4 Spieler, ab 7 Jahren  
· Zuzahlung 1,-€

Es ist allerhöchste Eisenbahn – schnell bestellen:

[www.geo.de/leselok](http://www.geo.de/leselok)

Telefon: +49 (0) 40/55 55 89 90 - E-Mail: kundenservice@dpv.de

3x GEOmini für zzt. 7,60 € (inkl. MwSt. und Versand) – zzgl. 1,-€ für die Prämie. Bitte Bestell-Nr. angeben: 169 9906

3x GEOlino für zzt. 8,40 € (inkl. MwSt. und Versand) – zzgl. 1,-€ für die Prämie. Bitte Bestell-Nr. angeben: 169 9905

Es besteht ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Zahlungsziel: 14 Tage nach Rechnungs Erhalt.

Anbieter des Abonnements ist Gruner + Jahr GmbH & Co. KG.

Belieferung, Betreuung und Abrechnung erfolgen durch DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH als leistenden Unternehmer.



## Suchspiel

## Wo steckt Idas Koffer?



Ups! Ida IC flitzt pausenlos durchs Land. Dabei hat sie ihren Reisekoffer verbummelt. Er steckt irgendwo in diesem Heft. Bitte hilf Ida, ihn zu finden, denn sie muss gleich wieder los!



# NICKS PAUSEN- QUIZ

Ein paar Rätselfragen kreuz und quer - bitte sehr: **Kreuze an!**

1

Bei Karnevalsparaden werden oft Bonbons in die Menge geworfen, wie heißen die?

- a Kamille
- b Kamelle
- c Karawane

2

Was rufen die Kölner zum Karneval?

- a „Alaaf“
- b „Ey, du Schaf“
- c „Kartoffelpüree olé“



3

Wie heißen die sechs Freunde vom kleinen ICE?

- A Sam, Bob, Elsa, Anna, Bobo und Peppä
- B Sum, Nick, Günni, Ida, Opa Adler und Benni
- C Annika, Pippi, Tom, Michel, Madita und Lotta

Äh, also ich bin der ...

Die Lösungen findest du auf Seite 31



# der kleine ICE

... und die Transsibirische Eisenbahn











Ein Sch-Sch-Sch-  
**SCHNEEMONSTER!**



**Unglaublich!**  
Ein Alma!  
Und er steht direkt über den Schienen!

Was sollen wir jetzt machen, Tatjana?



Ich glaube, uns bleibt nichts anderes übrig, als abwarten und Wo... ähm ... Wasser trinken.

Wenn wir noch länger warten, frier ick mir mein Fahrwerk ab!



Dem Ungetüm macht die Kälte nichts aus!

Stimmt.



Generell scheint er nicht viel mit-zukriegen ...

Pie?



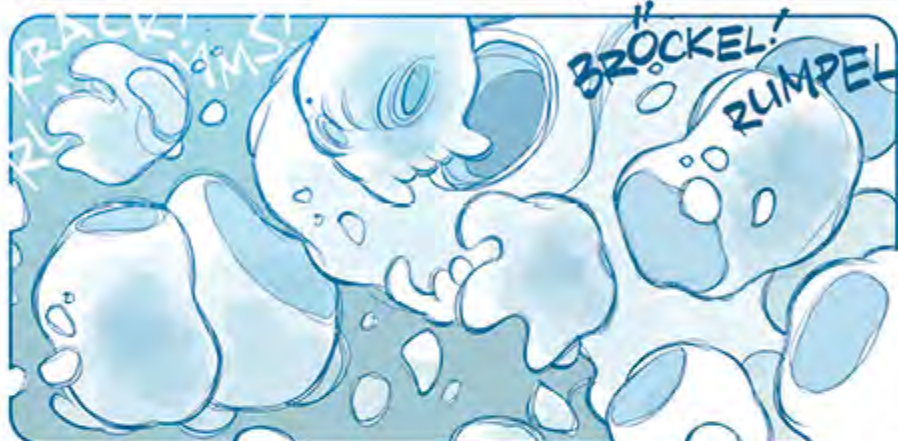
Hm ... Ich glaube, ich schau mir dieses Monster mal aus der Nähe an!

Aber, kleiner ICE! Was, wenn er versucht, dich zu **fressen**?



Ich glaube nicht, dass Züge bei ihm auf dem Speiseplan stehen!

Mann, der Wind bläst aber ganz schön sta-ha-haaaa-  
**HAAAAA!!!**







HALLO, ICH BIN SUM UND HABE SUPER IDEEN ZUM SPIELEN UND BASTELN. FÜR EINE LUSTIGE ZEIT AN BORD UND ZU HAUSE!

# Bahn frei und let's go - komm, wir spielen Tic-Tac-Toe!

### Kennst du schon Tic-Tac-Toe?

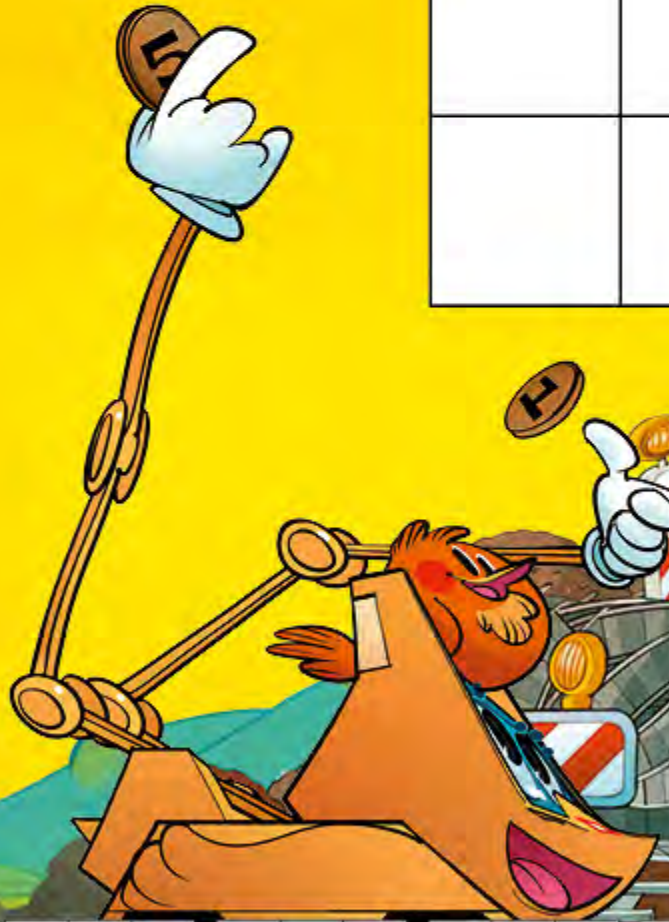
Das ist ein wunderbares Strategie-Spiel, das es schon seit vielen Hundert Jahren gibt. Man kann es überall zu zweit spielen!


### Du brauchst:

- diesen oder einfach einen selbst gemalten Spielplan
- 2x5 Spielsteine – lass deiner Fantasie freien Lauf, z. B. je fünf 1-Cent-Stücke und 5-Cent-Stücke, blaue und rote Papierschnipsel, gelbe und grüne Schokolinsen, ...

### So geht's:

Dein Mitspieler und du setzen nun abwechselnd eure Spielsteine auf eines der neun Felder. Gewonnen hat derjenige, der als Erster drei Steine in einer Reihe setzen kann. Diese Reihe kann waagrecht, senkrecht oder diagonal verlaufen (siehe Lösungs-Beispiel unten).



Kleines Tic-Tac-Toe-Duell gefällig? Ich bin bereit!

Mehr Spiele findest du auf [www.der.kleineICE.de](http://www.der.kleineICE.de)

		X	O	X	O	X	O	X	O	X	O	X	O	X
							O		O		O	O		O
				X			X		X	X	X	X	X	X

Hier siehst du als Beispiel einen Spielverlauf, der sieben Runden brauchte und bei dem am Ende X als Sieger hervorging!



# SUPER-KOSTÜM-TIPPS

## Pappeinfach: in Null-Kommanix zum echten Lokomotivführer!

### WERDE LOKOMOTIVFÜHRER!

#### Du brauchst:

- einen geräumigen Karton
- 6 Pappteller
- Farben, Pinsel, Kleber
- Schere, ein stabiles Band zum Umhängen
- ggf. eine Schiebermütze und ein Halstuch



#### So geht's:

Schnapp dir einen großen Karton. Schneide Deckel und Boden heraus und bemale die Pappteller als Räder. Bemale den Karton als kleinen ICE (siehe Bild) – oder wie einen anderen Superzug. Klebe je drei Räder an die linke und rechte untere Seite des Kartons. Pikse auf jeder Seite zwei Löcher in den oberen Rand des Kartons und ziehe Bänder dadurch – das werden die Träger. **Lass dir bei der richtigen Bandlänge von jemandem helfen.**

### WERDE ZUM KLEINEN ICE!



Fotos: © Christlane Kasack

#### Du bist ein richtiger Fan vom kleinen ICE?

Dann bastele dir das spektakulärste ICE-Kostüm der Welt. Eine genaue Anleitung zum Download findest du auf: [inside.bahn.de/kleiner-ICE-karnevalskostuem](http://inside.bahn.de/kleiner-ICE-karnevalskostuem)

## • Gewinnspiel •

# ZEIG UNS DEINE COOLSTE VERKLEIDUNG RUND UM DIE EISENBAHN

### Und wie findest du unsere Super-Kostüm-Tipps?

**Was? Du hast noch bessere? Klasse!** Denn egal, ob du dich als Lokomotivführer oder kleiner ICE verkleidest – oder ob du eine ganz andere kreative Bahn-Verkleidungsidee hast, lade auf [www.der-kleine-ICE.de](http://www.der-kleine-ICE.de) ein Foto davon hoch und gewinne fantastische Preise:

**1. Platz** Ein Familien-Erlebnisaufenthalt (2 Erw./ 2 Kinder) im Europa-Park, inkl. Übernachtung im Europa-Park Hotel Resort, Frühstück, 2 Tagen Parkeintritt und Anreise mit der Deutschen Bahn

**2.-5. Platz** „Jim Knopf“-Überraschungspakete von Märklin

Einsendeschluss ist Freitag, der 23.2.2018



Am 29. März 2018 kommt die Bestseller-Verfilmung endlich ins Kino!







# Die Welt auf Schienen entdecken



Zugfahren bedeutet seit weit über 180 Jahren eine ganz besondere Art zu reisen. Einige Züge auf dieser Welt sind besonders bekannt und fahren fantastische Strecken entlang.

Stark, schön und mit ordentlich Dampf unterwegs: Die Simplonlok ist eine der größten Loks, die den Simplon-Orient-Express gezogen haben.



Samtliche Sitze, edle Hölzer und funkelnde Beleuchtung – der Orient-Express war wie ein Luxus-Hotel auf Schienen.



## ORIENT-EXPRESS

**Bahn frei für den „König der Züge“:** Der Orient-Express ist der älteste und bekannteste Super-Sonderzug. Vor rund 130 Jahren fuhr er zum ersten Mal ins damalige Konstantinopel. Nicht nur die 3.000 Kilometer lange Strecke war besonders, auch der Zug selbst war superluxuriös. In einer Zeit,

in der Züge bis dahin vor allem praktische, aber recht unbequeme Gefährte waren, wirkte der Orient-Express umso beeindruckender. Den Orient-Express gibt es so heute leider nicht mehr – manche Sonderzüge aber fahren noch unter ähnlichem Namen Teile der Strecke ab.





Hui, was für ein Ausblick: Die Transsib überquert eine Brücke über den Baikalsee.

**i** Auf der Transsib-Strecke gibt es viel zu entdecken. Allein der Baikalsee ist ein Wunder für sich: Er ist 1.642 Meter tief, über 25 Millionen Jahre alt und der tiefste Süßwassersee der Welt. Es gibt einige Tiere, die wirklich nur dort vorzufinden sind – zum Beispiel die putzige Balkalrobbe.

# TRANSSIBIRISCHE EISENBahn



**Sie ist die längste Eisenbahnstrecke der Welt und fährt von Moskau bis Wladiwostok.** Wenn du also gerade im Zug sitzt und dich fragst, wann du endlich da bist, stell dir einfach vor, du würdest jetzt mit einem Zug der "Transsib" fahren. Für die 9.288 Kilometer lange Strecke braucht man nämlich 160 Stunden reine Fahrzeit, also über sechs Tage!

**i** Der König der Züge erhielt den Beinamen „Zug der Könige“ aufgrund der vielen königlichen Fahrgäste. Zu den bekanntesten Fahrgästen des Orient-Express zählt König Ferdinand I. von Bulgarien, der zudem wiederholt selbst die Lokomotive des Orient-Express auf dem bulgarischen Abschnitt führte.

Potzblitz!  
Da würde ich  
auch gerne mal  
langfahren.





Grönland (DK)

Sag mal  
Spaghettiiiiiiiiiiiiiiii,  
ach ne! Sag mal  
iiiiiiiiidaaaaa!



# FLÄMBAHN

**Hoch hinaus: Die norwegische Flåmabahn fährt vom Aurlandsfjord bis hoch zur Bergbahnstation Myrdal.** Sie überwindet während der 20 Kilometer langen Strecke und rund 60 Fahrminuten einen Höhenunterschied von 864 Metern. Oben angekommen heißt es dann: warm anziehen!



Mit Karacho: Der Wasserfall Kjosfossen donnert 93 Meter in die Tiefe und versprüht feinen Wassernebel in alle Richtungen.



Hell, dunkel, hell, dunkel: Die Strecke führt durch 20 Tunnel. Aneinandergereiht wären sie zusammen fast 5,7 Kilometer lang!

Grönlandsee

Breibard (NORW)

Europäisches  
Nordmeer

NORWEGEN

Aurlandsfjord

Nordsee

DÄNEMARK

VEREINIGTES  
KÖNIGREICH

IRLAND

2



Auch in den Rocky Mountains gibt es einen ganz besonderen Zug – man muss aber etwas schwindelfrei sein :-): [olis-bahnwelt.de/dampflok-in-den-rocky-mountains](http://olis-bahnwelt.de/dampflok-in-den-rocky-mountains)

100%



# DAS WAR KLASSE!



**Nix da mit Malen nach Zahlen!** Comiczeichner sind krasse Künstler und stecken voller Ideen – so auch Joscha Sauer und Haiko Hörnig. Im September vergangenen Jahres luden die beiden „Nichtlustig“-Stars 15 fantastische Gewinnerkinder zu unserem „Comic-Workshop“ ein und zeichneten mit ihnen, bis sich die Stifte bogen. **Applaus und vielen Dank an alle Nachwuchs-Cartoonisten!**

## Lösungen Seite 21

**Wo steckt Idas Koffer?** Auf Seite 29.



**Rätselfrage 1:** b) Kamelle

**Rätselfrage 2:** a) „Alaaf“

**Rätselfrage 3:** B) Sum, Nick, Günni, Ida, Opa Adler und Benni

**Impressum:** Herausgeber: DB Fernverkehr AG, Stephensonstraße 1, 60326 Frankfurt am Main, Deutschland, Gesamtverantwortung: Cornelia Gaumann, Produktmanagement P.FMP3; Illustrationen „Der kleine ICE“: Sascha Wüstefeld; Redktion und Texte: S. 3, 8/9, 14/15, 26–31: KB&B – The Kids Group, Schellerdamm 16, 21079 Hamburg, Text: Katharina Troch; S.4–7: Sandra Kinzinger, Deutsche Bahn AG, Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin; S. 10/11: Petra Harnischfeger, DB Regio AG, Stephensonstraße 1, 60326 Frankfurt; Bildrechte: Cover: DB AG: ICE 4 Bahnhof © Faruk Hosseini, Illustration Oli © Titus Ackermann, Ausgrabung © Frank Kniestedt, Schneeschleuder © Claudia Münchow; Lokomotive © Peter elektro, Illustrationen Currywurst © Heiko Krischker, M. Grausam © Christian Jansky/Creativ Common; S. 3: DB AG: ICE 4 Bahnhof © Faruk Hosseini, Illustration Oli © Titus Ackermann, Massenbestattung © DB AG; Lokomotive © Peter elektro, Berlin © Bernd Pieper; S. 4/7: DB AG: ICE 4 Bahnhof © Faruk Hosseini/ICE 4 Seite/vorn © SIEMENS/ICE 4 seitlich/Rollstuhl/Führerstand © Volker Emersleben/Bistro © Oliver Lang, Grafik © Titus Ackermann; S. 8/9: Freepik; Hintergrund-Collage © Designed by fwstudio, Schneeflocken © Designed by veraholera, Papier braun © Designed by aopsan, Hahn © Designed by Freepik; Fotolia.com: Geige © Natalia Merzlyakova, Doodles © veekid; DB AG: Schneeschleuder © Claudia Münchow, Bomawag © Pablo Castagnola, Spurlok © Wolfgang Klee; S. 10/11: DB AG: Baustelle © Hannes Frank, Ausgrabung/Tropfsteinhöhle © Frank Kniestedt, Massenbestattung © DB AG; S. 12/13: Text und Illustrationen © Angela Weinhöld; S. 14/15: Fotolia.com: Bahnhof © imagine.IT, Elefant © Richard Carey, Fernsehturm © imagine.IT; Foto Hintergrund © Bernd Pieper; Illustrationen Heiko Krischker; S. 16–19: Fotos © Michael Koch, © Christian Jansky/Creativ Common, Hintergrund © Colourbox; Fotolia.com: Sprechblasen © Style-Photography, Zettel © Designed by Freepik; S. 21: Zettel © Designed by Freepik; Fotolia.com: Karneval © exclusive-design, Sprechblase © Style-Photography; S. 22–25: Comic © Text Haiko Hörnig, Illustration Sascha Wüstefeld; S. 26/27: Fotolia.com: Karneval © exclusive-design, Junge © Africa Studio; Kostüm © Christiane Kasack; S. 28–30: Fotolia.com: Landkarte © Neyriss, Eisenbahn Baikalsee © becklasi, Balkalrobbe © andreigilbert, Wasserfall © siempreverde22, Flämbahn © gummibärchen, Sprechblasen © Style-Photography, Lokomotive © Peter elektro; S. 31: Fotos Comic-Workshop © Jennifer Günther; S. 32: DB AG: ICE Innenraum 1+2 © Oliver Lang; Fotolia.com: Handy © andriano\_cz; Druck: ELLER repro+druck GmbH, 78056 Villingen-Schwenningen



**NEU**  
ab Januar  
2013



## STABILO® EASYbuddy

Schulfüller mit Soft-Griff  
und extra großem Sichtfenster  
für den Tintencheck





Ab Februar  
im App-Store!



### Tolle Spiele in 3D:

Komm mit auf ein lustiges Fangspiel im Zug. Der Feuerlöscher und der kleine ICE toben um dich herum – schnapp sie dir!

### Lebendiger Zug:

Was verbirgt sich denn dahinter? Entdecke mit der 3D-App Symbole im Zug, die Deutschlandkarte im Spiel „Einsteigen, bitte!“ und sieh Dinge, die anderen verborgen bleiben.

### Lustige Gimmicks:

Kreiere deinen eigenen Avatar. Ob mit deinem Foto, mit lustigen Masken oder bunten Frisuren – mache es ganz nach deinen Wünschen.



## Alle einsteigen, ab sofort gibt es eine App zum Staunen:

Entdecke die Welt vom kleinen ICE in 3D und gehe auf eine virtuelle und spannende Entdeckungsreise durch den Zug.

### Wie das geht?

Lade dir einfach die neue App „Der kleine ICE 3D“ herunter und begib dich auf die Suche nach geheimen Zeichen im Zug, unterwegs oder auch zu Hause. Wo immer du ein Zeichen wie zum Beispiel das „Psst“ entdeckst, können sich dahinter spannende Geschichten und Inhalte für dich verstecken – nachschauen lohnt sich!

### Was brauchst du dafür?

Einfach ein Smartphone oder ein Tablet und die neue kostenlose App „Der kleine ICE 3D“.

Scanne deine  
Kinderfahrkarte mit der  
„Der kleine ICE 3D“-  
App!



Meine Geschichten  
und Spiele findest du auch  
im ICE Portal an Bord oder  
auf [www.der-kleine-ICE.de](http://www.der-kleine-ICE.de)

